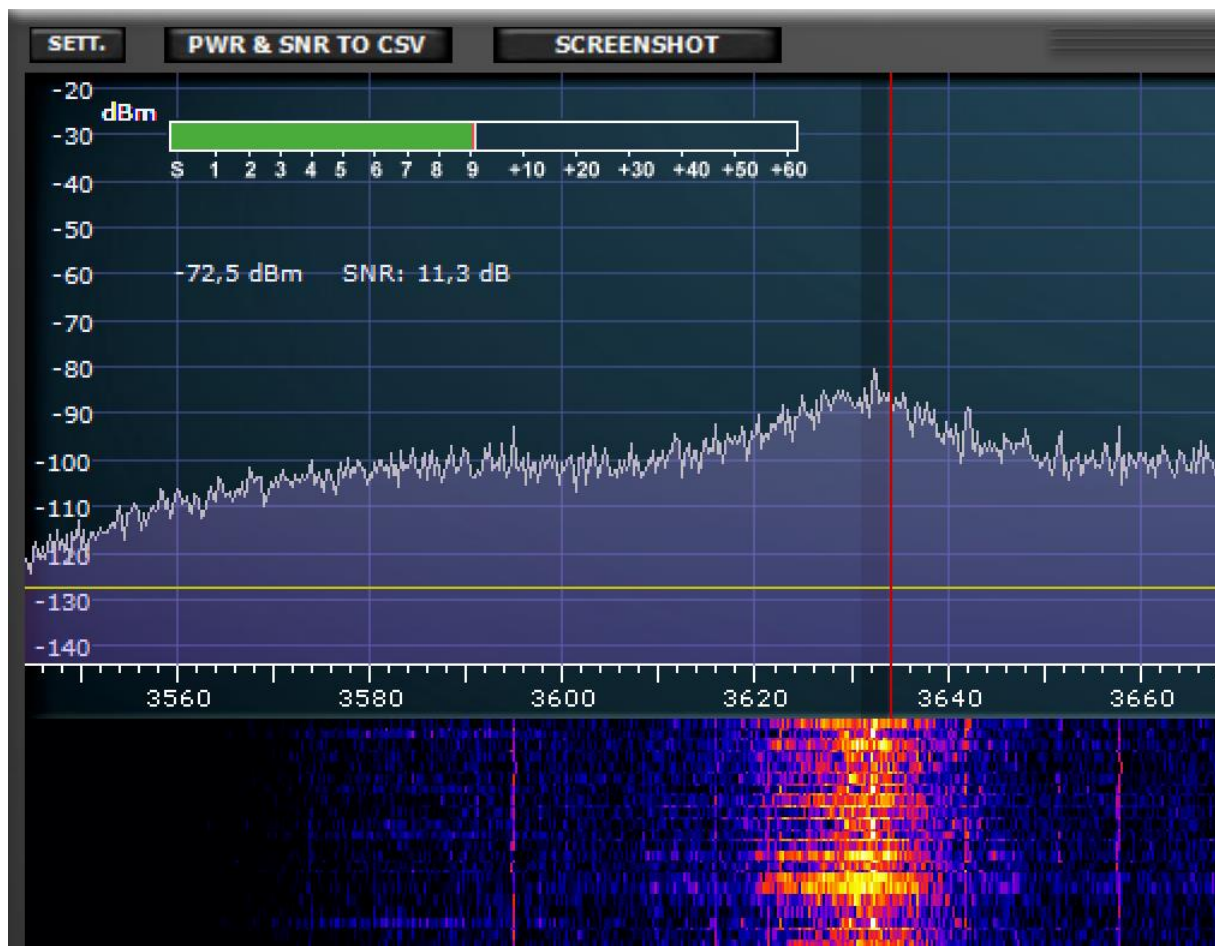


Aktive Loop für 80m

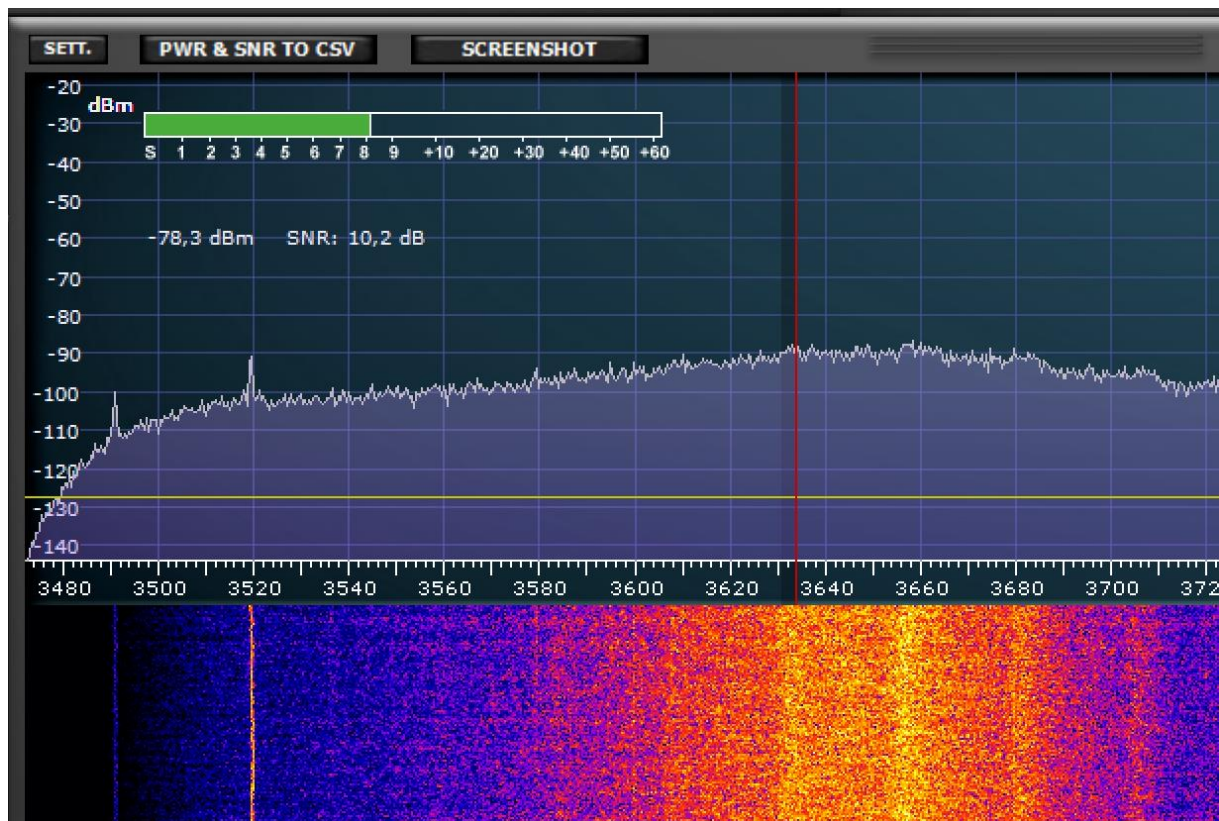
Die Loop mit 1,4m Durchmesser hat zwei Windungen. Sie wurde mit einem abgeschirmten Koaxkabel(90 Ohm) aufgebaut. Im Kabel ist ein Zweileiter. Die Abstimmung wurde mit einem Drehko 140p gemacht. Leider hat die Loop bereits eine hohe Eigenkapazität. Man konnte sie nicht über die abgebildete Resonanz hinaus bringen. Abhilfe wäre den Durchmesser verringern(L niedriger). Die Aufnahme war um die Mittagszeit.



Die Resonanzüberhöhung ist mehr als 10 dB. Hier ist der Rauschpegel zu sehen. Man kann alle 60 kHz Störpegel erkennen. Die kommen von einem lokalen Störer, den ich bisher nicht finden konnte. Aber sie kommen über die

Antenne herein. Weil die Loop im Nahfeld(400m) des Dipols ist(10m) ist, kann ich die Kopplung nicht vermeiden. Somit ist selbst eine selektive Loop kein Hilfsmittel für die Dämpfung der Störpegel. Ich muss die Quelle finden, wenn ich meine Empfangssituation verbessern will.

Nach der Verkürzung des Umfangs um 50 cm:

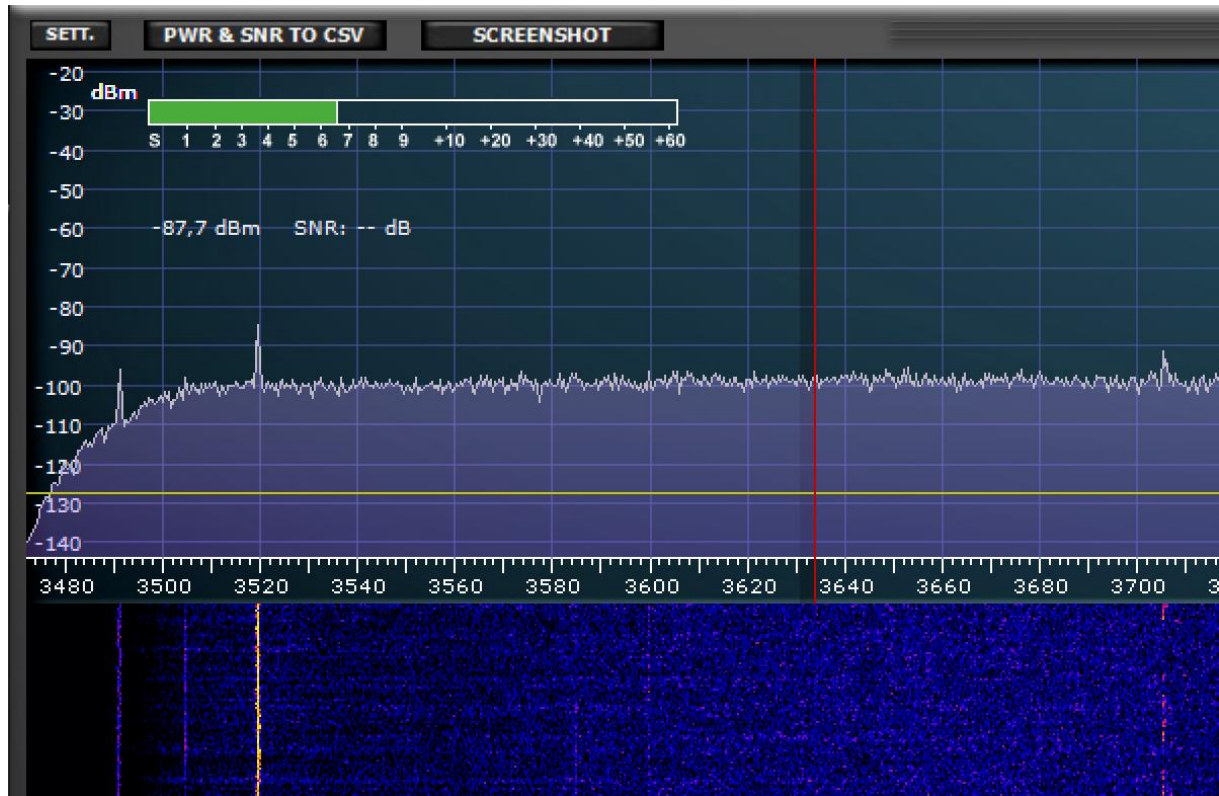


Die -3dB-Bandbreite ist ca. 50 kHz. Die Aufnahme entstand am Nachmittag um 16.00 LT. Vermutlich war mehr Rauschen im Spiel. Und es war sonnig. Zuvor war der Himmel bedeckt und es regnete. Man kann vermuten, dass die Störsignale von den umliegenden Balkonkraftwerken kommen.

80m-Dipol

Zum Vergleich ein Bild vom Dipol.

Es waren eigentlich wenige Störsignale zu hören. Wenn ich dieses schwache QRM in der Ortsrunde hätte, wäre ich schon zufrieden. Aber immer dann ist der Pegel S9 + !

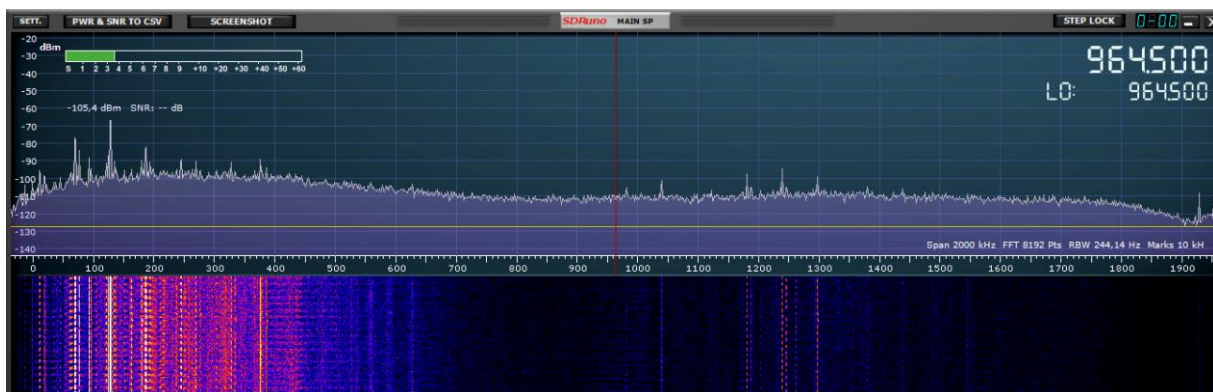
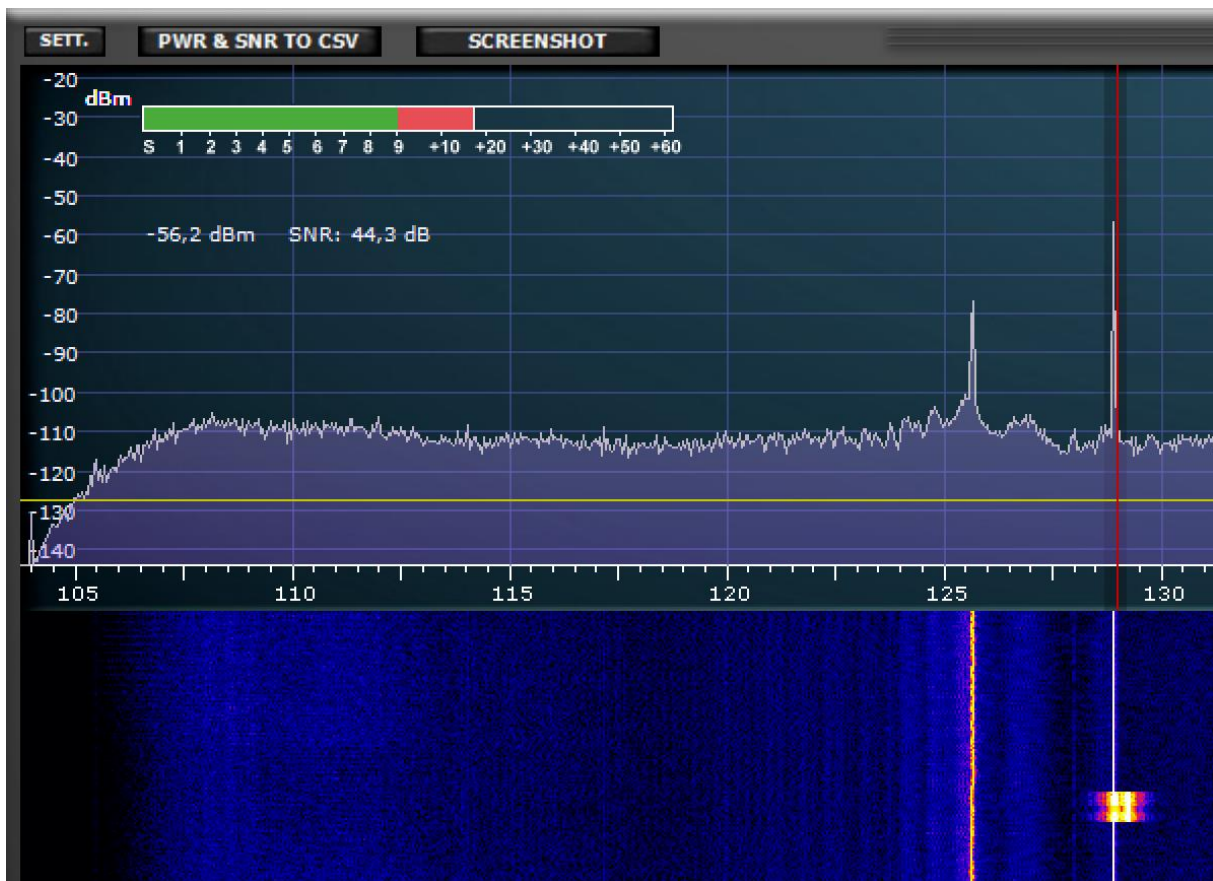


Es war kein Prasselrauschen zu hören. Man sieht auch keine Linien im Abstand von ca. 60 kHz. Demnach könnte die lokale Störquelle doch irgendwo in der Nachbarschaft sein, denn als ich mit einem Trennschalter das gesamte Netz vom Haus abschaltete, hatte sich am QRM-Pegel nichts verändert.

Langwelle

Das Band ist erstaunlich „sauber“! Ebenso die Mittelwelle. Offensichtlich hat der Störer seine Arbeit eingestellt.

Ich werde einen Batterieempfänger mit einer Ferritantenne betreiben, um eine Ortung vorzunehmen. Dazu werde ich wieder unser Haus vom Stromnetz trennen, um



auszuschließen, dass die Störquelle im eigenen Grundstück ist. Ein Peilempfänger für die Fuchsjagd auf 80m ist sehr gut dafür geeignet.

DF8ZR; im Juni 2025